

"*Littera incorporationis Sive unionis Ecclesiae in Nuhen cum Abbatia Cappellensi.*"

Zu Ende der Kopie findet sich noch folgender Hinweis von ebendemselben:

"*Sigillorum duorum adsunt ligamina.*"

- 1) s. Zurlaubiana AH 107/23 Anm. 1
- 2) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "XXII."

In lat. Sprache - AH 107, 60

45

1490 [Januar 23.], "Decimo KL februarii"; Zürich

ABLASSVERLEIHUNG^{1,2} DURCH DEN NUNTIUS [BEI DEN EIDG. ORTEN],
GENTILIS VON SPOLETO, FÜR MENZINGEN IN ZUSAMMENHANG MIT
DER KÜRZLICH DASELBST ERBAUTEN KIRCHE

s. U Zug I, 761 Nr. 1514

Ueber die Urkunde setzte der Kopist **Beat Fidel** Zurlauben 1755? folgenden Titel:

"*Jndulgentiae à Nuncio Apostolico Gentili de Spoleto Ecclesiam Parrochiale in Menzingen noviter erectam visitantibus concessae a^o 1500[!]*" sowie "NB".

Zu Ende der Kopie finden sich noch folgende Hinweise von ebendemselben:

"*in dorso legitur³ Episcopus Ananiensis [Nuntius Spoleto war von 1478 bis 1484 Bischof von Anagni] adest Sigilli ligatura.*"⁴

- 1) s. Zurlaubiana AH 107/23 Anm. 1
- 2) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "XXIII."
- 3) Die drei vorausgehenden Wörter sind unterstrichen.
- 4) Die ganze Zeile ist unterstrichen.

In lat. Sprache - AH 107, 60^v und 61^r

46

1517 [März 31.], "pridie Kalendas Aprilis"; Zürich

ABLASSVERLEIHUNG^{1,2} DURCH DEN NUNTIUS BEI DEN EIDG. ORTEN, EN-
NIO FILONARDI, ZUGUNSTEN VON KIRCHE UND BEINHAUS IN MEN-
ZINGEN

s. U Zug II, 1002 Nr. 2100c